Demonstrativpronomen

1) Was man über Demonstrativpronomen wissen sollte.

Demonstrativpronomen, auch **hinweisende Fürwörter** genannt, ordnen einer Person oder einer Sache im Kontext eine stärkere Betonung zu und heben eine gewisse Wichtigkeit der Person oder der Sache hervor. Demonstrativpronomen werden sprachlich stärker betont als die Artikelwörter. Zur stärkeren Betonung stehen sie meist auf Position 1. Das Demonstrativpronomen kann **in Funktion eines Artikels** oder als Stellvertreter eines Nomens auftreten. Man darf das Demonstrativpronomen als **Stellvertreter eines Nomens** nicht mit einem **Demonstrativartikel** verwechseln, da es zum Teil anders dekliniert wird. Die wichtigsten Demonstrativpronomen sind:

- **der, die, das, ...**
  - Kennst du diesen Mann dort? **Den** habe ich hier bei uns noch nie gesehen.
- **dieser, jener, ...**
  - Hast du schon das Buch hier gelesen? - Nein, **dieses** kenne ich noch nicht, aber **jenes**.
- **derjenige, diejenige, ...**
  - **Diejenigen**, die etwas sagen wollen, sagen es jetzt oder schweigen für immer.
- **derselbe, dieselbe, ...**
  - Das ist **derselbe**, der gestern auch schon mal nach Ihnen gefragt hat.
- **selbst, selber**
  - Du bist **selbst** dran schuld, dass du dir weh getan hast.

---

2) Die Demonstrativpronomen "der, die, das, ..."

Die Demonstrativpronomen "**der, die, das, ...**" werden benutzt, um Wiederholungen zu vermeiden. Es kann stellvertretend für eine Person, eine Sache oder einen ganzen Satzinhalt stehen. Demonstrativpronomen ersetzen ein **Nomen** und dürfen nicht mit **den bestimmten Artikeln** vertauscht werden. Ihre Deklination ist teilweise verschieden:

Kasus	3. Person Singular			3. Person Plural
	maskulin	feminin	neutral	
Nominativ	der	die	das	die
Akkusativ	den	die	das	die
Dativ	dem	der	dem	**denen**
Genitiv	**dessen**	**deren**	**dessen**	**deren** / **derer**

- Diese Demonstrativpronomen werden oft dazu gebraucht, um eine Person oder Sache stärker zu betonten (im Gegensatz zu den **Personalpronomen**, die nicht betont werden!) "**Betonte Pronomen**" werden meist auf Position 1 gestellt.
  - Wo hast du denn das Tischchen her? - **Das** habe ich auf dem Flohmarkt gekauft.
  - Bist du nicht mehr mit Heiko zusammen? - **Dem** habe ich den Laufpass gegeben.
  - Wie findest du die Schuhe? - **Die** finde sehr hübsch, aber viel zu teuer.
  - Was hältst du von Peter und Mike? - Mit **denen** will ich nichts zu tun haben.
  - Der Chef gibt der Sekretärin **den Brief**.
    - Der Chef gibt **den** der Sekretärin.
    - Er gibt ihr **den**.
    - **Den** gibt er ihr.
    - (Vergleiche: **Satzstellung Personalpronomen**)

- " **Das** " in Verbindung mit dem Verb "sein" verweist auf eine Person, eine Sache oder einen Gegenstand und wird oft zusätzlich mit den Adverbien **hier**, **da** und **dort** kombiniert.
    - Mama, was ist **das hier**? - **Das** ist eine Taschenlampe, mein Sohn.
    - Wer ist die Frau dort? - **Das** ist Frau Axt, unsere neue Nachbarin.
    - Wem gehört die Uhr / der Hut / das Handy hier? - **Das** ist meine / meiner / meins.
    - Wem **gehören** diese Bücher dort? - **Das sind** meine. (Plural bleibt Plural!)
- " **Das** " kann sich auch auf einen ganzen Satzinhalt beziehen, wobei " **das** " als Nominativ- oder Akkusativergänzung stehen kann.
    - Viele Leute schmeißen ihren Müll einfach auf die Straße. **Das** kann nicht sein.
    - Frau Hansen will sich scheiden lassen. - **Das** habe ich auch schon gehört.
    - Ich kann das Radio nicht mehr reparieren. - **Das** hätte ich dir gleich sagen können.
- Die beiden Genitivformen im Plural **deren** und **derer** haben verschiedene Bedeutungen. **Deren** weist auf etwas hin, was **zurückweist**. **Derer** weist auf etwas hin, was **vorausweist**.
    - Am Wochenende fahren wir mit unseren Freunden und **deren** Kinder zum Kölner Zoo.
    - Die Zahl **derer**, die durch die hiesigen Prüfungen fallen, ist äußerst gering.

---

3) Die Demonstrativpronomen "dieser, ... und jener, ..."

Wie alle Pronomen können auch "**dieser, diese, ...**" und "**jener, jene, ...**" als **Nomenbegleiter** oder als **Stellvertreter für ein Nomen** stehen. "**Dies-**" wird benutzt, wenn eine Person oder Sache vom Sprecher aus gesehen räumlich oder zeitlich näher ist. "**Jene-**" wird benutzt, wenn eine Person oder Sache vom Sprecher aus gesehen räumlich oder zeitlich weiter entfernt ist. Werden beide Pronomen in einem Satz gebraucht, dient es einer Unterscheidung bzw. einer Gegenüberstellung zweier Personen oder Sachen. Beide Pronomen werden gleich dekliniert (**Endungen wie bestimmter Artikel**).

Kasus	Maskulinum	Femininum	Neutrum	Plural
Nominativ	dies**er**	dies**e**	dies(**es**)	dies**e**
Akkusativ	dies**en**	dies**e**	dies(**es**)	dies**e**
Dativ	dies**em**	dies**er**	dies**em**	dies**en**
Genitiv	dies**es**	dies**er**	dies**es**	dies**er**

ebenso: **jene-**

- Kennst du diesen Mann auf dem Foto? - **Diesen** kenne ich nicht , aber **jenen**.
- Wie findest du die roten Schuhe? - **Diese** finde ich nicht schön, aber **jene** sind hübsch.
- Magst du noch ein Glas Wein? - Ja gern, aber nicht mehr von **diesem**.

Die Kurzform **dies** wird vor allem dann benutzt, wenn "dies" für einen ganzen Satzinhalt steht.

- Man sollte die Studiengebühren wieder abschaffen. - **Dies** finde ich allerdings auch.
- Warum hast du zu Ulli gesagt, dass ich dumm bin? - **Dies** habe ich nicht gesagt.

---

4) Die Demonstrativpronomen "derjenige, diejenige, ..."

Die Demonstrativpronomen "**derjenige, diejenige, ...**" bestehen aus zwei Wortteilen. Der erste Wortteil entspricht dem **bestimmten Artikel** und wird wie dieser dekliniert. Der zweite Wortteil entspricht **der Endung der Adjektivdeklination des bestimmten Artikels**. Die Demonstrativpronomen "derjenige, diejenige, ..." werden benutzt, wenn in einem anschließenden **Relativsatz** weitere Informationen folgen.

- Wenn ich **denjenigen** erwische, der mein Geld genommen hat, bekommt etwas zu hören.
- **Diejenigen**, die schon gestern anwesend waren, können jetzt mit den Übungen beginnen.
- Wir gratulieren **denjenigen**, die die Prüfung mit "sehr gut" bestanden haben.

Kasus	Maskulinum	Femininum	Neutrum	Plural
Nominativ	derjenige	diejenige	dasjenige	diejenigen
Akkusativ	denjenigen	diejenige	dasjenige	diejenigen
Dativ	demjenigen	derjenigen	demjenigen	denjenigen
Genitiv	desjenigen	derjenigen	desjenigen	derjenigen

---

5) Die Demonstrativpronomen "derselbe, dieselbe, ..."

Auch die Demonstrativpronomen "**derselbe, dieselbe, ...**" bestehen aus zwei Wortteilen. Der erste Wortteil entspricht dem **bestimmten Artikel** und wird wie dieser dekliniert. Der zweite Wortteil entspricht **der Endung der Adjektivdeklination des bestimmten Artikels**. Die Demonstrativpronomen "derselbe, dieselbe, etc." bezeichnen die Person oder die Sache, die mit einer vorher genannten Person oder Sache übereinstimmt.

- Warum fragst du mich jeden Tag **dasselbe**?
- Ein Freund sagt: "Alle Frauen sind **dieselben**." (= Alle Frauen machen gleich viel Ärger.)
- Der Mann mit Hut war schon wieder hier. Es war **derselbe**, der schon gestern nach Ihnen gefragt hat.

Kasus	Maskulinum	Femininum	Neutrum	Plural
Nominativ	derselbe	dieselbe	dasselbe	dieselben
Akkusativ	denselben	dieselbe	dasselbe	dieselben
Dativ	demselben	derselben	demselben	denselben
Genitiv	desselben	derselben	desselben	derselben

---

6) Die Demonstrativpronomen "selbst / selber"

"**Selbst**" und "**selber**" haben im Grunde genommen die gleiche Bedeutung, wobei "selbst" mehr der Standartsprache und "selber" mehr der Umgangssprache angehören. Beide sind unveränderlich, werden also nicht dekliniert. Sie können sich auf ein Nomen, ein Personalpronomen oder ein Reflexivpronomen beziehen und werden hinter dem Bezugswort gestellt. "Selbst" und "selber" bezieht sich nur auf das Bezugswort, alle anderen Personen oder Sachen werden ausgeschlossen.

- Niemand wollte ihm helfen, sodass er sich **selbst** helfen musste.
- In einem Selbsterfahrungskurs kann man sehr viel über sich **selbst** lernen.
- Mein Mann hat **selbst** das Radio repariert.
- Dass du dir weh getan hast, bist du **selber** schuld.
- Das schlechte Ergebnis haben wir uns **selber** zuzuschreiben.